

## Pressemitteilung

Kelheim, 23. Juli 2024 – 15/2024

### **Fusion der Sparkassen Ingolstadt Eichstätt und Kelheim zur Sparkasse Mittelbayern kann nicht realisiert werden.**

Die geplante Fusion der beiden Sparkassen Ingolstadt Eichstätt und Kelheim zur Sparkasse Mittelbayern kann aufgrund der Entscheidung des Stadtrates in Kelheim gegen die Fusion, nicht realisiert werden.

Bis zur Entscheidung des Stadtrates in Kelheim, hatten bereits die Vorstände, Verwaltungsräte und Verbandsräte der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt und der Kreissparkasse Kelheim, sowie die Kreistage in Freising, Pfaffenhofen, Eichstätt und Kelheim und der Stadtrat in Eichstätt zugestimmt.

Die Sparkasse Mittelbayern war ein strategisches, mittelfristiges Zukunftsprojekt, um aus der Position der Stärke heraus, den Konzentrationsbewegungen in der Sparkassen- und Bankenlandschaft entgegenzutreten.

Eine starke Sparkasse im Herzen Bayerns zu schaffen war daher ein elementares Ziel. Denn von einer noch stärkeren und leistungsfähigeren Sparkasse profitieren alle; der örtliche Mittelstand, die Privatkunden, die Träger, sowie alle Bürgerinnen und Bürger im Geschäftsgebiet.

Ein weiterer Beweggrund war es, dem sich klar abzeichnenden demographischen Wandel, und dem damit verbundenen Fachkräftemangel aktiv zu begegnen. Gerade für junge Kolleginnen und Kollegen eröffnen sich in einem größeren Haus neue, attraktive Perspektiven. Kapazitative Entlastung für die anstehenden, insbesondere der Regulatorik geschuldeten Mehrbelastungen, zu schaffen, wären eine weiterer wichtiger Aspekt der Fusion gewesen.

Aus Sicht der Verantwortlichen haben die intensiven Sondierungs- und Lenkungsausschusssitzungen gezeigt, dass die beiden Häuser sehr gut zusammenpassen.

Die Vorstände sowie die Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkassen bedauern daher die Entscheidung des Kelheimer Stadtrates sehr, respektieren jedoch die demokratisch zustande gekommene Entscheidung. Mit dieser endet die Fusionsanbahnung.

Sowohl der Vorstand, als auch die Verwaltungsratsvorsitzenden bedanken sich bei den zahlreichen kommunalen Mandatsträgern (über das Geschäftsgebiet verteilt gut 1.100) die den Fusionsprozess mit ihrem Abstimmungsverhalten positiv begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt insbesondere auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in den letzten Monaten intensiv und mit viel Engagement für die Fusion gearbeitet haben.

#### **Pressekontakt:**

Kreissparkasse Kelheim

Pressesprecher

Herrn Niklas Neumeyer

B.A. Wirtschaftspsychologie

☎ 09441 299-5595

✉ 09441 299-5764

✉ [niklas.neumeyer@kreissparkasse-kelheim.de](mailto:niklas.neumeyer@kreissparkasse-kelheim.de)

🌐 [www.kreissparkasse-kelheim.de/presse](http://www.kreissparkasse-kelheim.de/presse)

📍 Schäfflerstraße 3

📍 93309 Kelheim

